



Bote vom Welzheimer Wald

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, auswärts 1 M 45 S. Insertionspreis: die kleinspaltige Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S.

Nr. 52.

Welzheim, Sonntag den 3. April 1892.

26. Jahrgang.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

An die Ortsvorsteher.

Unter Bezugnahme auf den Erlass des K. Ministeriums des Innern vom 18. März d. J. (Minist.-Amtsbl. S. 67) betr. Erhebungen über die Zahl der Geisteskranken

werden die Ortsvorsteher beauftragt, nach dem Stand vom 1. Mai d. J. und mit Beachtung von Ziff. 3 dieses Minist.-Erlasses die Aufzeichnungen zu machen und das Ergebnis

bis 1. Juni d. J.,

berichtlich dem Oberamt vorzulegen.
Den 2. April 1892.

K. Oberamt:
Bellnagel.

K. Oberamtsphysikat:
Dr. Pfeilsticker.

Bestellungen

auf den

„Bote vom Welzheimer Wald“

für das zweite Quartal 1892

werden von allen Postanstalten und Postboten sowie von der Expedition dieses Blattes entgegen genommen.

Aus Stadt und Bezirk.

Welzheim, 2. April. Die Viehbefizer des Oberamtsbezirks werden vorläufig darauf aufmerksam gemacht, daß am **Samstag den 25. Juni d. J.** in Lorch eine staatliche Bezirks-Rindviehschau stattfindet. Zugelassen werden zu der Schau Zuchttiere des Roten- und Fleckviehs (Simmenthaler-, Alb-, Haller-, Neckar- und verwandtes Vieh) und Limpurger (Leinthal)er Vieh. Weitere Bekanntmachung erfolgt später.

Württemberg.

Stuttgart, 31. März. „O, welche Lust Soldat zu sein,“ riefen vier tauglich erklärte Rekruten. Eine Droschke erster Güte wurde genommen und von Wirtschaft zu Wirtschaft gefahren, wobei auch der Kutscher nicht zu kurz kam. Kein Wunder, daß er seine edlen Rosinanten in flottem Galopp dahersaußen ließ, leider konnte er nicht mehr die Pferde zügeln, so daß Ecke der Guttenberg- und Reuchlinstraße die Deichsel in ein Schaufenster drang und selbiges gründlich verkleinerte. Die Ernüchterung des Kutschers wie der vier Rekruten soll nach diesem Anprall sehr schnell erfolgt sein. — Verdunstet soll seit zwei Tagen der Pächter einer hiesigen Bierhalle und Cafes sein, nachdem er noch manche gründlich geleimt hat. Manchen der Geleimten soll es ganz „öhlig“ vor den Augen sein.

Stuttgart, 31. März. Den letzten Strafsfall, mit welchem sich das Schwurgericht zu befassen hatte, bildet die Anklagesache gegen den Metzger Albert Künzer von Korb, D. W. Waib-

lingen, wegen Meineids. Dem Angeklagten wird zur Last gelegt, er habe am 4. Februar d. J. als er in einem Beleidigungsprozeße vor dem Schöffengericht Waiblingen zeugeneidlich vernommen worden war, wider besseres Wissen sein Zeugnis verlezt und sich so eines Meineides schuldig gemacht. Der Angeklagte sucht sich mit Kopfschmerzen und Gedächtnisschwäche zu entschuldigen; er habe sich vor dem Schöffengericht wirklich nicht mehr an den in Rede stehenden Vorfall erinnern können. Aus den Aussagen verschiedener Zeugen geht hervor, daß der Angeklagte in der That mitunter den Eindruck eines geistig gestörten Menschen gemacht und eine auffällige Gedächtnisschwäche befundet habe. Dieses Vorbringen wird einigermaßen unterstützt durch das Benehmen des Angeeschuldigten, der wegen der heutigen Sitzung sich in großer, bis zu Zuckungen sich steigender Aufregung befand und überhaupt den Eindruck eines zaghaften verworrenen Menschen machte. Auf Grund des Wahrspruchs der Geschworenen wurde der Angeklagte kostenlos freigesprochen.

Stuttgart, 31. März. Wie der Sch. M. vernimmt, ist Oberst v. Bilfinger zum Kommandeur des Inf.-Regiments v. Göben in Koblenz ernannt worden.

Böblingen, 31. März. Gestern abend kamen bei einem Güterverkauf in einer Wirtschaft zwei Bauern miteinander in Streit, wobei einer den andern mit einem Zehnerglas schlimm zurichtete, bis ärztliche Hilfe herbeikam. Der Verletzte liegt schwer darnieder.

Badnang, 30. März. Große Aufregung herrscht hier über die plötzliche Falliterklärung der mechanischen Schuhfabrik von Josef Feigenheimer. Wie beim Collin'schen Konkursverfahren handelt es sich auch bei diesem Falle um gar herbe Verluste, von denen hauptsächlich kleinere Geschäftsleute der Lederindustrie getroffen werden.

Heilbronn, 31. März. Einem Dienstknecht in der Metzgergasse wurde in der Nacht vom Samstag auf Sonntag sein vollständiger

Sonntagsanzug nebst einem Taschenmesser von bis jetzt unbekannter Hand gestohlen. Man kann den Dienstleuten nicht genug einprägen, vorsichtig in Verwahrung ihrer Kästen und Kammern zu sein.

Murrhardt, 30. März. Der kürzlich in Fornsbach verunglückte Stationsmeister ist nach der Erklärung des Arztes außer Lebensgefahr.

Deutschland.

Bremen, 31. März. Der „Norddeutsche Lloyd“ empfing vom Kaiser folgendes Telegramm: Mit aufrichtiger Freude begrüße ich das Flottwerden der „Eider“. Ihr langes Aussharren auf exponierter Lage ist ein Beweis für ihre gute Konstruktion, wie auch die stark bezweifelte Möglichkeit, sie flott zu machen, in glänzender Weise von einer deutschen Gesellschaft zu ihrer eigenen und unserer deutschen Ingenieure Ehre gelöst ist. Möge die „Eider“ bald wieder im Dienste ihre guten Eigenschaften bewahren!
Wilhelm II. R.

Wilhelmshafen, 31. März. Der Contreadmiral Mensing ist zum Kommandanten von Helgoland ernannt worden.

Freiburg, 31. März. In einem Hause der Alarstraße ist heute nacht eine Ehefrau mit 6 Kindern verbrannt.

Ausland.

Paris, 1. April. In der Wohnung Ravachols wurde bei der Haussuchung ein Brief vorgefunden, woraus hervorgeht, daß derselbe bis 1. Mai 1500 Dynamitpatronen beschaffen sollte. Der Komplize Ravachols, Mathieu, soll über die Grenze entkommen sein. Der Anarchist Martinet wurde gestern zur Verbüßung einer früheren Strafe verhaftet.

London, 1. April. Das Geständnis des Angeklagten Deakin im Anarchistenprozeß in Walsall, daß sämtliche Angeklagte gemeinsam Dynamitbomben für Rußland anfertigten, macht ungemeinen Eindruck. Schwere Verurteilungen der Angeklagten sind zweifellos.

Revier Welzheim.

Pflanzen-Abgabe.

Aus der Saatschule im Staatswald Lann können noch 25 000 3jährig verschulte Fichtenpflanzen abgegeben werden, schwächere 4—6 Mark, kräftige Pflanzen 8—10 Mark pro Tausend. Bestellungen beim Revieramt und Forstwärter Dautel.

Saat- und Speisekartoffeln.

Wegen größerer Nachfrage nach Kartoffeln, insbesondere auch nach roten Kartoffeln, habe 1 Waggon gemischte, rote und gelbe bestellt, welche auf einem fürstlichen Gute im Fränkischen mit bestem Erfolg gebaut und als sehr ertragsreich und widerstandsfähig bezeichnet werden. Diese Kartoffeln werden, wie die früher bestellten, in nächster Woche Bahnhof Lorch eintreffen und kosten ab dort pro Str. 4 M 20 S. Für möglichst billige Ueberführung nach Welzheim werde ich Sorge tragen.

Weitere Bestellungen nimmt außer mir auch Herr Mezger z. „Krone“ in Welzheim entgegen.

Stähle in Döllenhof.

Gausmannsweiler.

Reisig-Verkauf.



Der Unterzeichnete verkauft nächsten Montag den 4. April

nachmittags 2 Uhr

im „Hotel Ebnetsee“ sein zu 1200 Wellen geschäftes Buchenes und Nadelreisig.

Abfuhr günstig.

Liebhaber sind freundlich eingeladen.

Karl Sinderer.

Welzheim.

Von

Hohenlohe'sch. Suppeneinlagen

die wegen ihrer vorzüglichen Qualität rasch beliebt geworden sind, halte ich angelegentlichst empfohlen:

Hafergrütze; Hafermehl;

Grünkerngries; Grünkernmehl;

Erbsenmehl; Linsenmehl;

Bohnenmehl; Gerstenschleimmehl;

Reismehl; Tapioca indigène;

Reis-Julienne & Tapioca-Julienne.

Albert Zweigle.

Albert Böhringer, Murrhardt

empfiehlt alle Sorten

Garten-Samen

sämtlich frisch angekommen, in keimfähiger Ware und besten, für unsere Gegend passenden Arten.

Tuch- & Bukskin-Versandt.

Marineblau Cheviot à Mk. 2.—, Mk. 2.20, Mk. 3.— per Meter, Frühjahrs-Neuheiten anfangend à Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 4.— per Meter und höher versendet direkt jedes Quantum franko zu Engros-Preisen.

A. Schmid-Wolfenter in Ulm a. D. Muster-Auswahl umgehend franco.

Röshof.

Zugelaufen



ein großer schwarzer Schäferhund mit gelben Backen. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr sowie Fütterungskosten innerhalb 8 Tagen abholen bei

Chr. Weller.

Zum lackieren und polieren werden einige

Mädchen

gegen gute Bezahlung gesucht von Fr. Dieterle in Lorch.

Kautschuk-

(Gummi)-

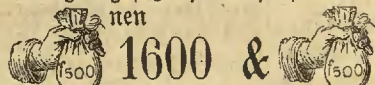
Schläuche

für Wein, Bier, Branntwein, Essig, heiße Flüssigkeiten, Dampf, Gas u. s. w. Sicherheitsabfüllschläuche, Zieher, (Heber), Kautschuk-schnüre, -platten, -ringe, -walzen u. s. w. für Verdichtungen, Stopfbüchenschnur Asbest-Fabrikate, Hanfschläuche, Messingverschraubungen, Sähen, nicht nachtropfend, Pumpen, Spuntenheber, Ventil-Spunten, Korke, Holzglasur, Eisenglasur, Visterstäbe, Kellerlampen.

Trubsäcke und einfachste Geräte zum sofort klären, filtrieren ohne Schönung trüber Getränke und Fäßgeläger u. von M. 11 an, worüber vorzügl. Zeugnisse versenden. Meist alles vorrätig. Preislisten zu Dienst. Gebr. Schieber in Gßlingen a. N.

Welzheim.

Gegen gesetzliche Sicherheit können



1600 & 600 Mark

Pflegschaftsgeld auf einen oder zwei Posten erhoben werden bei Carl Fuch?

Das bedeutendste u. rühmlichst bekannte

Bettfedern-Lager

Harry Anna in Altona bei Hamburg

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) gute neue Bettfedern für 60 Pfd. das Pfd., vorzüglich gute Sorten 1 Mk. und 1 Mk. 25 Pfg. prima Halbdaunen nur 1 Mk. 60 Pfg., prima Ganzdaunen nur 2 Mk. 50 Pfg. Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. Umtausch bereitwilligst. Fertige Betten (Oberbett, Unterbett und 2 Kissen) prima Inlettstoff auf's Beste gefüllt einschläufig 20 und 30 Mk. Zweischläufig 30 und 40 Mk. Für Hoteliers und Händler Extrapreise.

Welzheim.

Speisekarpfen

aus meinem Röhlfsee (Quellwasser) verkaufe à Pfd. zu 60 Pfennig.

Joseph Mayer.

Welzheim.

Ungefähr 45 Ztr. unberegnetes

Sen

hat zu verkaufen

Friedrich Bauer, Metzger.

C. W. & Co. 600 M suchen

wir gegen erstes Pfandrecht auf Haus und Güter im gemeinderätlichen Anschlag von 12 000 M per sofort oder Georgi d. J. aufzunehmen. Auf Wunsch würde der Zins auch halbjährlich bezahlt. Informativschein liegt zur gest. Einsicht parat.

9—10 000 M suchen wir auf eine Gütersicherheit im Anschlag von 18 065 M à 4 1/2% per Georgi d. J. im Auftrag aufzunehmen. Der Zins würde auf Wunsch halbjährlich bezahlt.

Einen Pfandschein mit 1400 M à 4 1/2% mit vorzüglicher Sicherheit und tüchtiger Bürgschaft suchen gegen bar umzusetzen.

3600 M und 4000 M haben wir gegen doppelte Pfandsicherheit sofort im Auftrag auszuleihen.

Gelder jeder Höhe, jedoch nicht unter 200 M, leihen gegen tüchtige Bürgschaft, unbekanntem Personen gegen Vorzeigung eines gemeinderätlichen Vermögenszeugnisses aus.

Forderungen auf Schuld-, Bürg- und Pfandscheine kaufen jederzeit gegen mäßigen Rabatt.

Zur Eintreibung von ausstehenden Forderungen empfehlen sich unter Zusage rascher und billiger Bedienung.

Unsere in der oberen Marktstraße gelegenen, von Reinh. Fr. Krumbein bezogene, dessen Konkursmasse erworbenen Gebäude mit Gärten setzen unter günstigen Zahlungsbedingungen bei geringer Anzahlung sofort dem Verkauf aus.

Chr. Wöhrle & C. Commissions-Bank und Wechselgeschäft in Göppingen.

Zerbrochene

Gegenstände jeder Art sicut man am allerbesten mit Plüß-Stauffer's Universal Kitt. Nur acht und billig bei

Heinr. Aug. Bilfinger.

Stuttgarter Pferdlose 2 M. Heinr. Aug. Bilfinger.

Ein größeres Quantum
Seu
und hohen Klee,
sehr gut eingebracht, hat zu ver-
kaufen

J. Greiner, Handlung,
Lorch.

Dberndorf.
Einen ordentlichen

Sungen

nimmt in die Lehre
Schuhmacher **Hinderer.**

Paris 1889: Goldene Medaille.

„Unbezahlbar“

ist Crème Grolich zur Verschönerung
und Verjüngung der Haut. Unfehl-
bar gegen Sommer- und Leberflecke,
Misser, Nasenröte etc. Preis 1.20
Mk. Grolichseife dazu 80 Pf. Er-
zeuger: J. Grolich in Brünn.

Crème Grolich ist ein reines
in Tiegel gefülltes weiches Seifen-
präparat, daher kein Geheimmittel!
Käuflich in Parfümerie-, Drogen-
handlungen und bei Friseurs.
Wo nicht vorrätig auch zu be-
ziehen aus der Apotheke in
Leipzig-Schkeuditz.

Beim Kaufe verlange man aus-
drücklich „die preisgekrönte Crème
Grolich,“ da es wertlose Nachah-
mungen giebt.

Kaisersbach.

Zur Saat.

**Rottklee,
Bastartklee,
Weißklee,
Gelbklee,
Wicken**

engl. u. ital. Raygras
empfehlen

H. Kerner.

Schweinefleisch, Kalbfleisch,



weiße Preß-
wurst, Leber-
und Grieben-
wurst, Schinkenwurst, Brat-
wurst sowie Schwartenmagen
bei **Meßger Schule.**

Wer eine Mark

in Briefmarken einsetzt, er-
hält franko per Post zwei
Bände des in weitesten Kreisen
bekanntesten und beliebtesten
Schwäbischen Heimgartens
zugefandt. — Es giebt nichts
Passenderes und Billigeres
für Lesefreunde, dies beweisen
die zahlreich eintreffenden An-
erkennungsschreiben.

Vorrätig sind Band 8—27.

— Gänzlich vergriffen und
nicht mehr lieferbar Band
1—7.

Borchert u. Schmid
in Kaufbeuren.

Welzheim.
Große Auswahl in

Gesangbücher

von den einfachsten bis zu den feinsten Einbänden aufwärts
Album und Alumbilder, Schul-, Schreib-, Notiz-,
Gebet-, Predigt-, Kochbücher, Haussegen, Geld-
beutel, Schreibmappen, Tafeln, Federröhr, Griffel
und Griffelkästchen, Tafelschwämme, Frieser- und
Taschentämme, Broschen, Haarpfeile, Schablonen,
Bürsten- und Schultaschen, alle Sorten Rahmen-
und Politurleisten,

Spiegel- und Spiegelgläser, Glas und Porzellan

sowie das Einrahmen von Bildern und Straußkästen
empfehlen billigst

Chr. Schwindt,
Buchbinder.

Gartenjämereien

Stedzwiebel zc.

empfehlen

Albert Zweigle.

Welzheim.

In schwarzen und farbigen

Schürzen

empfehle ich mein reichhaltiges Lager bestens

Albert Zweigle.

Im unterzeichneten Verlage ist soeben erschienen und durch
alle Buchhandlungen zu beziehen:

Deutscher Geschichtskalender

über die
wichtigsten politischen und kulturhistorischen Ereignisse
für jeden Tag des Jahres
von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.
Nach den besten Geschichtswerken zusammengestellt von
Karl Wörle

Eleganter, stattlicher Leinwandband. Preis 8 Mark 50 Pfennig.
Leipzig, Königsstraße. **Abel & Müller, Verlagsbuchhandlung.**

Mayer - Mayer

in
Freiburg (Baden)

liefern

Rosinenwein

weiß zu 16 Pfennig | per Liter
rot zu 19 " | ab Freiburg

welcher von den vielen Abnehmern als
gesunder und sehr billiger

— Tischwein —

äußerst empfohlen wird.

Wer diesen Wein geprobt hat, wird immer wieder davon
bestellen. Mindestes Quantum 50 Liter; Faß wird geliebt
und Zahlungsfrist bewilligt.

→ **Tüchtige Agenten werden gesucht.** ←

Wichstruth.
Schöne

Stedkartoffel

sowie schönen

Saatweizen, Gerste

setzt dem Verkauf aus

Johannes Semet.

Baumwollgarne

roh, gebleicht, meliert und feinfarbig,
nur Ia Qualitäten, bei

Albert Zweigle.

Rechnungen

werden angefertigt in der Buchdruckerei d. H.

Auf Georgii wird ein ordent-
liches fleißiges



Mädchen

nicht unter 16 Jahren
für Haushaltungsgeschäfte
gesucht.

Näheres bei der Redaktion.

Emser Pastillen

in plombierten Schachteln,
werden aus den echten Salzen
unserer Quellen dargestellt und
sind ein bewährtes Mittel gegen
Husten, Heiserkeit, Verschleim-
ung, Magenschwäche und Verdauungs-
störung.

Emser Victoriaquelle.

Vorrätig in Welzheim bei W
Bilfinger, Apotheker.

König Wilhelm's-Felsenquellen Ems.

Anker-Pain-Expeller.

Diese altbewährte und viel-
tausendfach erprobte Einreib-
ung gegen Gicht, Rheumatis-
mus, Gliederreihen usw. wird
hierdurch in empfehlende Er-
innerung gebracht. Zum Preise
von 50 Pfg. und 1 Mk. die
Flasche vorrätig in den meisten
Apotheken.

Nur echt mit Anker!

Kein Husten mehr.

Ein gutes Genußmittel sind bei
allen Husten, Reuchhusten, Hals-,
Brust- und Lungenleiden die
Heldt'schen Zwiebelbonbons. In
Packeten à 50, 30 und 10 Pfg.
nur allein bei:

Albert Weller, Welzheim.



Heinr. Aug. Bilfinger

Wetzheim

empfeht in allen Preislagen und den
 neuesten Facons:

Regenmäntel

für Frauen und Mädchen,

Jaquetts, Manteletts,

Tricot-Cailen

☛ Auf Wunsch ☚

Anfertigung nach Mass.



Albert Böhringer, Lederhandlung, Murrhardt



empfeht in guter Gerbung und bester Trodnung: **Deutsches & Rheinisches Sohlleder** in halben Häuten, **Hinterstücken, Spangen & Sohlen, Oberleder, Bacheleder, Saaleleder & Futterleder.**

Ferner: **Schäfte** aller Art, für Herren, Damen, Knaben, Mädchen und Kinder, **sämtliche Schusterwerkzeuge**, acht amerikanische Holznägel und Gummizüge, **Fabrikleisten, Stiefelhölzer und Walkbretter**, und alle zur Schuhmacherei nötigen Artikel, alles in großer Auswahl und zu ganz bedeutend heruntergesetzten Preisen, damit die Herren Schuhmachermeister den Kampf gegen die Schuhfabriken aufnehmen können.

☛ Bestellungen von Auswärts werden stets prompt ausgeführt und alles franko zugesandt.